

dein heiliges Geleit und Schutz nehmen, sondern all unser Lebenlang: Wollest auch deine Gnad in uns täglich bestättigen und vermehren, bis daß du uns wirst gebracht haben zu der vollkommenen Bereinigung mit deinem Sohn Jesu Christo, unserm HERRN, der da ist die wahrhaftige Sonne unserer Seelen, leuchtende Tag und Nacht ohne Aufhören und in Ewigkeit. Gib auch deinen Segen zu der Predigt deines Heil. Evangelions: Zersthöre alle Wercke des Teuffels, stärke alle Kirchendiener und Obrigkeiten deines Volcks, tröste alle verfo'gte und betrüchte Herzen. Damit wir aber solche und andere Nothdurft von dir erlangen mögen, so wollest du uns alle unsere Sünde verzeihen um deines lieben Sohns Jesu Christi willen, welcher uns hat verheissen, daß du uns alles, was wir dich in seinem Namen werden bitten, gewislich geben werdest, und derhalben uns also hast heissen bitten: Unser Vatter / 2c.

Verleyhe uns auch deine Gnade, daß wir nach deinem Willen mögen leben, welchen du uns in deinem Gesetz hast geoffenbahret, und in diesen zehen Gebotten begriffen: Ich bin der HERR dein GOTT, 2c.

Abend = Gebät.

HERR GOTT himmlischer Vatter, wir dancken dir, daß du uns diesen Tag und allezeit unsers Lebens bis auf diese Stunde so gnädiglich behütet, und uns so viele und grosse Wohlthaten erzeiget hast. Und dieweil du nach deiner göttlichen Weisheit die Nacht erschaffen hast, dem Menschen zur Ruhe, gleicher Weis wie du ihm den Tag verordnet hast zur Arbeit: So bitten wir dich, du wollest uns deine Gnade verleyhen, daß wir vermassen ruhen mit dem Leibe, daß doch allezeit unsere Herzen in deiner Liebe wacker bleiben, und daß wir also alle weltliche Sorgen von uns ablegen, uns zu erquicken nach Nothdurft unserer Schwachheit,

heit, daß wir doch deiner nimmermehr vergessen / sondern daß allezeit die Betrachtung deiner Güte und Gnaden in stetem Gedächtniß bey uns bleiben: daß auch unsere Gewissen durch solche Mittel, ihre innerliche geistliche Ruhe haben, wie der Leib empfähet seine äußerliche Ruhe. Darneben, daß unser Schlaf nicht unmässig sey zur Faulheit unsers Fleisches, sondern allein zur Erhaltung unserer schwachen Natur, auf daß wir desto geschickter seyn, dir zu dienen.

Wollest uns auch bewahren unbefleckt an Leib und Seel, und uns behüten, für aller Gefahr, daß auch unser Schlaf zu deinen Ehren gereichen möge. Und nachdem dieser Tag nicht ist fürüber gangen ohne vielfältige Ubertretung, (sintemahl wir arme elende Sünder sind,) so bitten wir dich, gleich wie in der Nacht alles verborgen ist durch die Finsterniß die du auf die Erde sendest, daß du auch also wollest alle unsere Sünden vergraben durch deine Barmherzigkeit: auf daß wir nicht von derentwegen verstoßen werden von deinem Angesicht.

Gib auch Ruh und Trost allen Francken, betrübten und angefochtenen Herzen, durch unsern Herrn Jesum Christum, welcher uns also hat gelehret Bäten:

Unser Vatter / 2c.

Ein Gebät vor der Catechisation, und sonst vor der Predigt zu gebrauchen.

Großer, allmächtiger GOTT, gnadenreicher himmlischer Vatter in Christo Jesu! Du hast uns jezo zusammen geführt, daß wir von dem Wege des Lebens und der Seligkeit, den du uns in deinem Wort geoffenbahret hast, und der in deiner Erkenntniß / Furcht und Liebe, wie auch im Glauben an deinen Sohn Jesum bestehet, zur Seligkeit mögen unterwiesen